

Veranstalter:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Historisches Seminar
Arbeitsbereich Zeitgeschichte
Philosophicum
Jakob-Welder-Weg 18 (Campus)
D-55128 Mainz

Ansprechpartner

Lisa Lüdke, B.Ed. (lluedke@students.uni-mainz.de)
Kathrin Kiefer, B.Ed. (kkiefe01@students.uni-mainz.de)
Verena Schmehl, B.A. (veschmeh@students.uni-mainz.de)
PD Dr. Markus Raasch
Telefon: 06131-39 21419
E-Mail: maraasch@uni-mainz.de

Veranstaltungsorte:

Akademie der Wissenschaften und der Literatur
Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz

Hörsaal P 3 (Philosophicum)
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Jakob-Welder-Weg 18, 55128 Mainz

Die Vortragsreihe wird durch das
Gutenberg Lehrkolleg (GLK) gefördert.



Einladung



»Kinder im Krieg«

Landesgeschichtliche Perspektiven
vom 16.–20. Jahrhundert

Öffentliche Vortragsreihe
vom 18. November 2016 bis 7. Februar 2017

Programm

Freitag, 18.11.2016, 18:30 Uhr, AdW

Grußwort

Univ.-Prof. Dr. Mechthild Dreyer

Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz

Einführung in die Vortragsreihe

PD Dr. Markus Raasch (Mainz)

Die Lebenswelten von Kindern im Kölner Krieg
(1583–1588)

Dr. Alexander Denzler (Eichstätt-Ingolstadt)

Freitag, 25.11.2016, 18:30 Uhr, JGU Mainz

Lebenswelten von Frauen und Kindern in den
Napoleonischen Kriegen

Prof. Dr. Erich Pelzer (Mannheim)

Freitag, 02.12.2016, 18:30 Uhr, AdW

„Konnt' ich auch nicht Waffen tragen, half ich doch
die Feinde schlagen!“ Zur Situation der Kinder und
Jugendlichen im Ersten Weltkrieg

Dr. Martin Kronenberg (Hannover)

Donnerstag, 15.12.2016, 18:30 Uhr, AdW

Die Familien in der Krise? Ein Beitrag zur
Erfahrungsgeschichte der beiden Weltkriege

Kathrin Kiefer, B.Ed./PD Dr. Markus Raasch (Mainz)

Dienstag, 10.01.2017, 18:30 Uhr, AdW

„Haltet euch bereit, der Führer braucht euch alle!“
Kriegseinsatz der deutschen Jugend am Beispiel
der Stadt Worms 1939–1945

Lisa Lüdke, B.Ed./Verena Schmehl, B.A. (Mainz)

Donnerstag, 26.01.2017, 18:30 Uhr, AdW

„Dass ich durch mein Verhalten die Kriegswirt-
schaft sabotiert habe, war ich mir nicht bewusst.“
Gestapo und Jugend im Krieg

*Miriam Breß, B.A./Jeremias Nicholas Fuchs, B.A.
(Mainz)*

Dienstag, 07.02.2017, 18:30 Uhr, AdW

Kriegs- und Fluchterfahrungen in Lebens- und
Familiengeschichten

Prof. Dr. Barbara Stambolis (Paderborn)